

# Protokoll

der **dreißigsten ordentlichen Mitgliederversammlung** des  
Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e. V.

am Donnerstag, den 14. Dezember 2022, 17.00 – 18:15 Uhr

virtuell über MS Teams

Versammlungsleiter: Herr Quirin Kissmehl | Protokoll: Frau Jelena Atanackovic

## **TOP 1: Begrüßung**

DNWE-Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Stephan Grüninger begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die virtuelle Mitgliederversammlung des DNWE. DNWE-Geschäftsführer Quirin Kissmehl übernimmt die Leitung der Sitzung.

## **TOP 2: Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung, Benennung der Versammlungsleiter, Benennung der Schriftführer**

Die Versammlung wurde durch schriftliche Einladung mittels Mailnachricht am 14.11.2021 einberufen. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 10.12.2021 sowie der DNWE-Tätigkeitsbericht 2021 sind der Versammlung im Anmeldebereich zugänglich gemacht worden. Gemäß der angelegten Anwesenheitsliste und unter Berufung der im Vorfeld übertragenden Stimmen von nicht anwesenden Mitgliedern sind 67 Stimmen vertreten.

Quirin Kissmehl stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung und deren Beschlussfähigkeit fest. DNWE-Mitarbeiterin Jelena Atanackovic übernimmt die Protokollführung.

## **TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird vorgestellt, Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 10.12.2021 wurde von Frau Marielle Buck verfasst. Einwände zum Protokoll liegen nicht vor. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 5: Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung**

*Der vollständige Folienvortrag zu TOP 5 sowie der Tätigkeitsbericht 2021 finden sich im Anhang.*

DNWE-Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Stephan Grüninger beginnt mit einer strategischen Einordnung des DNWE und stellt ein im Entwurf befindliches Strategiepapier vor. Die Debatte um die Regulierung von Unternehmensverantwortung sei im Zeitalter von „E-S-G“, der EU-Taxonomie und weiteren Regulierungswellen, etwa durch das deutsche Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, der europäische Richtlinienvorschlag zur Nachhaltigkeitsberichterstattung oder die europäische Corporate Sustainability Due Diligence Directive, mehr denn je im Fokus. Verbindliche Anforderungen und freiwillige Aspekte der Unternehmensverantwortung wüchsen zunehmend über die Berichterstattung zusammen. Das DNWE sieht er hier in der Verantwortung, ein kritischer Begleiter dieser facettenreichen Entwicklungen zu sein und die Diskussion, etwa um die Sinnhaftigkeit, zu fördern. Ziel sei es, die Mitgliedschaft stärker zu aktivieren und auch das Kuratorium mehr einzubinden. Dieses befinde sich derzeit in einer Phase der Neubesetzung. Ein weiteres strategisches Ziel des Netzwerks sei es, anschlussfähig für die nächste Generation an jungen Professorinnen und Professoren aus den Bereichen CSR, Business Ethics und Sustainability zu bleiben und hier einen Mehrwert für eine Mitgliedschaft durch Austauschformate für die Hochschullehre zu schaffen, etwa im Rahmen einer geplanten Präsenzjahrestagung im Herbst 2023.

DNWE-Geschäftsführer Quirin Kissmehl stellt im weiteren Verlauf die Arbeit der Geschäftsstelle im vergangenen Jahr vor und berichtet vom erfolgten Umzug der Büroräumlichkeiten in das in der Konstanzer Altstadt befindliche New-Work & Innovation-Zentrum St. Johann. Mitglieder seien jederzeit herzlich eingeladen, die Geschäftsstelle bei einem Besuch am Bodensee zu besuchen. Weiter berichtet Herr Kissmehl über die im Netzwerk veranstalteten Aktivitäten, etwa die virtuelle Veranstaltungsreihe zu „Business & Human Rights“, die virtuelle Veranstaltungsreihe zu „Olympia & Propaganda“, die virtuelle Konferenz zu „Global Health Ethics“ an der Schnittstelle zwischen Wirtschafts- und Medizinethik, die virtuelle Veranstaltungsreihe „Wie werde ich...“, bei der verschiedene Berufsbilder im Bereich der Wirtschafts- und Unternehmensethik vorgestellt werden, die Nachhaltigkeitstage an der Hochschule Niederrhein sowie die aktuelle Interviewreihe zum Thema „Corporate Political Responsibility“. Hier seien Mitglieder herzlich eingeladen, sich inhaltlich zu beteiligen.

Ferner berichtet DNWE-Werkstudentin Hanna Antony vom Verlauf des DNWE-Wettbewerbs „Philosophie-Arena“, der seit Januar 2022 vom DNWE getragen

wird. Mit mehr als 140 Einsendungen aus dem deutschsprachigen Raum sei der Wettbewerb 2022 so groß wie nie zuvor gewesen. Insgesamt seien 16 SchülerInnen im Rahmen einer interessanten Preisverleihung ausgezeichnet worden.

Zuletzt berichtet Dr. Frank Simon vom vergangenen erfolgreichen CSR-Kommunikationskongress, der mit ca. 200 Teilnehmenden und 50 Referierenden ein voller Erfolg gewesen sei.

#### **TOP 6: Bericht des Schatzmeisters**

*Der vollständige Folienvortrag zu TOP 6 findet sich im Anhang.*

DNWE-Schatzmeister Dr. Matthias Herfeld stellt den kameralistischen Abschluss sowie den Finanzbericht 2021 vor. Er betont die vorhandene Liquidität von rund 108.000,- €, die wichtig sei für die Stabilität des Vereins. Allerdings sei das Ziel nicht, Rücklagen zu erwirtschaften, sondern vielmehr das Geld, das vereinnahmt wird, in weitere Projekte der Wirtschaftsethik fließen zu lassen. 2021 erwirtschaftete das DNWE einen kameralistischen Verlust i.H.v. 9.722,64 Euro. Dies sei insb. deswegen schon absehbar gewesen, da das DNWE trotz einer deutlich gestiegenen Frequenz an Online-Veranstaltungen im erneuten Pandemiejahr keine großen und damit wirtschaftlich interessanten Veranstaltungen durchführen konnte. Um relevante Rechnungsabgrenzungen bereinigt ergibt sich finanziell betrachtet (fast) eine schwarze Null – namentlich ein leichter Verlust i.H.v. 619,49 Euro. Herr Herfeld betont dabei die Unterstützung durch Dritte, etwa 2021 durch die Karl-Schlecht-Stiftung (10.000,- Euro) sowie die Zentrum für Wirtschaftsethik gGmbH (5.000,- Euro). Dr. Herfeld lobt die gewissenhafte und verantwortungsvolle Buchhaltungsarbeit der Geschäftsstelle, die regelmäßige Reports an ihn sende und insgesamt sehr sparsam mit dem Vereinsvermögen umgehe.

#### **TOP 7: Bericht der Rechnungsprüfung**

*Der schriftliche Bericht der Rechnungsprüfer findet sich im Anhang.*

Am 08.12.2022 haben die Rechnungsprüfer\*innen Saskia Rotterdam und Jürg Inninger die Buchhaltung des Jahres 2021 geprüft. Frau Rotterdam erklärt, dass die Buchführung ordnungsgemäß und pflichtgemäß entsprechend den Grundsätzen der ordnungsgemäßen (kameralistischen) Rechnungslegung und der Satzung des Vereins entspräche. Sie empfiehlt die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2021.

#### **TOP 8: Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019**

Die Mitgliederversammlung folgt der Empfehlung der Rechnungsprüfer zur Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird einstimmig mit 51 gültigen Stimmen entlastet. Es gibt keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

## **TOP 9: Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Herr Bausch meldet sich zu Wort und lobt die Vielseitigkeit der Aktivitäten des DNWE und regt eine inhaltliche Diskussion zu Fragen der neuen Berichtspflichten an. Prof. Dr. Stephan Grüninger geht auf die Frage ein, stellt kurz den Status-Quo vor und betont die Notwendigkeit einer strategischen Positionierung von Unternehmen.

Herr Ketschau meldet sich zu Wort und merkt an, dass er sich beim DNWE sehr wohl fühle, ihm aber die Vernetzung mit anderen Mitgliedern, Institutionen und Unternehmen fehle. Quirin Kissmehl greift diesen Punkt auf und betont die Notwendigkeit, sich 2023 wieder in Präsenz zu treffen, was hinsichtlich des Vernetzungsgedankens sicherlich dienlich sei.

Herr Riese meldet sich zu Wort und schildert seinen positiven Eindruck von den 2021 und 2022 erfolgten Online-Formaten des DNWE. Insbesondere die Auswahl der Expert\*innen der Online-Reihe „Olympia & Propaganda“ habe ihn beeindruckt.

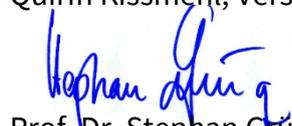
Prof. Dr. Grüninger gibt einen Hinweis auf die Diskussionsveranstaltung zum Thema „Corporate Political Responsibility“ mit DNWE-Mitglied Prof. Dr. Markus Scholz, die direkt im Anschluss an die Mitgliederversammlung starte und lädt alle Mitglieder zur aktiven Teilnahme ein. Ferner bedankt er sich beim Team der Geschäftsstelle für die Vorbereitung der Mitgliederversammlung, betont die Professionalität derselben und dankt den anwesenden Mitgliedern für Ihre Teilnahme und das positive Feedback.

Die Versammlung schießt um 18.15 Uhr.

Konstanz, 14. Dezember 2022

  
Jelena Atanackovic, Protokollführerin

  
Quirin Kissmehl, Versammlungsleiter

  
Prof. Dr. Stephan Grüninger, Vorstandsvorsitzender

Anlagen:      Folienvortrag zu TOP 5  
                    Tätigkeitsbericht 2021  
                    Folienvortrag zu TOP 6  
                    Bericht der Rechnungsprüfer



# Tätigkeitsbericht 2021

## Der DNWE-Vorstand (im Amt seit 2021)



**Prof. Dr. Monika Eigenstetter**  
Vorstandsvorsitzende



**Prof. Dr. Stephan Grüninger**  
Vorstandsvorsitzender



**Dr. Stefan Otremba**



**Katharina Knoll**



**Dr. Matthias Herfeld**



**Otto Geiß**



**Prof. Dr. Joachim Fetzer**



**Bernhard Schwager**

# Unternehmerische Verantwortung in Kriegszeiten

– (auch) eine wirtschaftsethische Debatte

Russland führt einen blutigen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Neben fassungslosem Entsetzen, grenzenloser Empörung aber auch geschlossener Solidarität für die ukrainische Bevölkerung hat dies auch eine **wirtschaftsethische Debatte** ausgelöst. Lesen Sie auf der **DNWE-Homepage** ausgewählte wirtschaftsethische Statements zum Ukraine-Krieg von Mitgliedern des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik.



## Das Team der DNWE-Geschäftsstelle



**Quirin Kissmehl**  
Geschäftsführer DNWE  
Herausgeber Forum Wirtschaftsethik  
Stellenanteil: 20%



**Jelena Atanackovic**  
Mitgliederservice & Kommunikation  
Elternzeitvertretung  
Stellenanteil: 40%



**Hanna Antony**  
Werkstudentin an der  
Schnittstelle zur ZfW gGmbH  
seit April 2021



**Marielle Buck**  
Mitgliederservice & Kommunikation  
in Elternzeit  
Stellenanteil: 40%

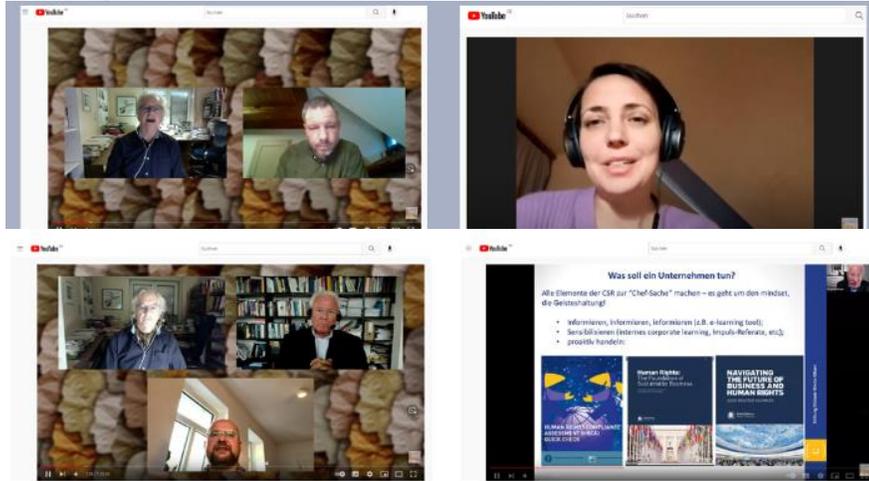
# Die neue DNWE-Geschäftsstelle (seit Juli 2022)

St. Johann New Work & Innovation | Brückengasse 1b | 78462 Konstanz-Altstadt



# Virtuelle Veranstaltungsreihe 2021 Business & Human Rights

TOP 5: Bericht des Vorstands  
und der Geschäftsführung



In Zusammenarbeit mit Deutsches Netzwerk  
Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e.V.  
(DNWE) sowie der KEB Hessen.



Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen 2021.



**B&HR Session**

Unsere Webtalk-Reihe – B&HR Session – bietet Inspiration für ihren aktuellen Führungsalltag, betreibt Aufklärungsarbeit zum Thema Business and Human Rights und leuchtet dem Wirtschaftssystem kritisch auf den Grund. Führende Experten für Sie im Gespräch.

**B&HR LAB**

Unsere interaktive Dialog-Veranstaltung – B&HR LAB – die Inspiration bietet! Unser Gast startete mit einem anregenden Kurzimpuls. Im Anschluss waren die Zuschauer eingeladen zum gemeinsamen Nach- und Weiterdenken. So bot sich Gelegenheit für tiefgehende Gespräche auf Augenhöhe mit anderen, die sich mit dem Thema B&HR beschäftigen.

**Nachberichte:**

18.11.2021  
B&HR Lab mit Prof. Dr. Andreas Suchanek  
und Barbara Lamprecht



21.10.2021  
Webtalk mit Prof. Dr. Andreas Suchanek  
und Barbara Lamprecht



26.08.2021  
B&HR LAB mit Dr. Miriam Saage-Maaß



07.07.2021  
Webtalk mit Prof. Dr. Florian Wettstein  
und Dr. Wolfgang Kessler



01.06.2021  
B&HR LAB mit Professor Klaus M.  
Leisinger



26.05.2021  
Webtalk mit Professor Klaus M. Leisinger



# Virtuelle Veranstaltungsreihe 2022

## Olympia und Propaganda

### Zu den Olympischen Winterspielen in China 2022

- 6 Online Vorträge
- International führende Experten aus der Wirtschaftsethik, Sinologie und Modern China Studies
- Thema: **Kommunikation und Propaganda seitens der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh)** im Zuge dieses internationalen Events

## Olympia und Propaganda – Zu den Olympischen Winterspielen in China 2022

### Olympia und Propaganda Teil 3: Tibet

Sprecherin: Tenzyn Zöchbauer  
Moderation: Alicia Hennig



Sehen Sie hier Teil 3:  
<https://youtu.be/mbFzcE-Ih6o>

### Olympia und Propaganda Teil 4: Hongkong

Sprecherin: Didi Kirsten Tatlow



Sehen Sie hier Teil4:  
<https://youtu.be/5hClpfUX8I>

### Olympia und Propaganda Teil 1

Die Olympischen Spiele aus Sicht der Wirtschaftsethik | Sprecher: Prof. Dr. Markus Scholz



Sehen Sie hier Teil 1:  
[https://youtu.be/\\_ozZYG5cdU](https://youtu.be/_ozZYG5cdU)

### Olympia und Propaganda Teil 2

Vortrag Olympische Spiele in China: Propaganda heute und damals



Sehen Sie hier Teil2:  
[https://youtu.be/Iew6zp\\_UHic](https://youtu.be/Iew6zp_UHic)

### Olympia und Propaganda - Teil 5 – Xinjiang

Sprecher: Prof. Dr. Björn Alpermann



Sehen Sie hier Teil 5:  
<https://youtu.be/2ztpQRFESE>

### Olympia und Propaganda - Teil 6 - China und Propaganda

Sprecherin: Dr. Mareike Ohlberg



Sehen Sie hier Teil 6:  
<https://youtu.be/oSE3PW5de5E>

## Virtuelle Veranstaltung 2022

### Global Health Ethics: Neue Herausforderungen in einer vernetzten Welt

- Gemeinsame Veranstaltung des **DNWE** und des Zentrums für Gesundheitsethik (**ZfG**)
- Durch Corona-Pandemie hatte Debatte um ethische Probleme und Fragestellungen im Rahmen der **Global Health** an Bedeutung gewonnen
- Über diese Krise hinaus: Probleme der globalen Arzneimittelversorgung und damit auch wirtschaftliche Aspekte

KOOPERATIONSVERANSTALTUNG

## Global Health Ethics: Neue Herausforderungen in einer vernetzten Welt

### - Ein Problemaufriss am Beispiel der internationalen Arzneimittelversorgung

23. Februar 2022 | 10:00 - 17:00 Uhr

## Veranstaltungsreihe *Wie werde ich...?*

### WIE WERDE ICH... MITARBEITER:IN BEI DER UN? FOKUS: KLIMAWANDEL UND FLUCHT

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK & SNEEP E.V.  
17.10.2022 | 17:30 - 19:00 Uhr



**Jana Birner**  
Assistant Reporting Officer bei  
UNHCR, UN Refugee Agency



### WIE WERDE ICH... COMPLIANCE MANAGER:IN?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK & SNEEP E.V.  
23. März 2022 | 17:00 - 18:30 Uhr



**Matthias Wanzek**  
Compliance Manager bei der  
Munich Re



### WIE WERDE ICH... SUSTAINABILITY MANAGERIN?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK & SNEEP E.V.  
27. Januar 2022 | 17:00 - 18:30 Uhr



**Jacqueline Albers**  
Head of Sustainability bei der  
Adler Group



### WIE WERDE ICH... UMWELTBEAUFTRAGTER?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK  
15. Dezember 2021 | 17:00 - 18:30 Uhr



**Curd Blank**  
Umweltbeauftragter bei der Wiegel-Gruppe  
GmbH & Co. KG



### WIE WERDE ICH... UMWELTGUTACHTER?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK  
23. September 2021 | 17:00 - 18:30 Uhr



**Lennart Schleicher**  
Umweltgutachter bei ENVEX Umweltberatung  
Vorstandsvorsitzender des VNU



### WIE WERDE ICH... UMWELT- & NACHHALTIGKEITSMANAGER?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK  
13. Juli 2021 | 17:00 - 18:30 Uhr



**Karl Michael Roth**  
Leiter Nachhaltigkeit / Umweltmanagement / Produktsicherheit  
STAETTLER MARS GmbH & Co. KG



# Interviewreihe

## Corporate Political Responsibility

### 5 Fragen an...

- Wo beginnt für Sie “politisches Engagement von Unternehmen” und an welche Beispiele denken Sie?
- Wie ist es aus Ihrer Sicht um die Legitimität des politischen Engagements von Unternehmen bestellt? Was ist angemessen und was nicht?
- Welche Grenzen hat politisches Engagement von Unternehmen und wann kann es auch gefährlich und schädlich sein?
- Welche internen Strukturen (Corporate Governance) und welche Expertise benötigen Unternehmen, um gute politische Entscheidungen zu treffen?
- Worin sehen Sie Chancen und für welche Themen wünschen Sie sich mehr politisches Engagements von Unternehmen?



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Saskia Anna Rotterdam



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Dr. Christoph Golbeck



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Dr. Gisela Burckhardt



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Prof. Dr. Philipp Schreck



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Prof. Dr. Ingo Pies



Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Dr. Martin von Brock



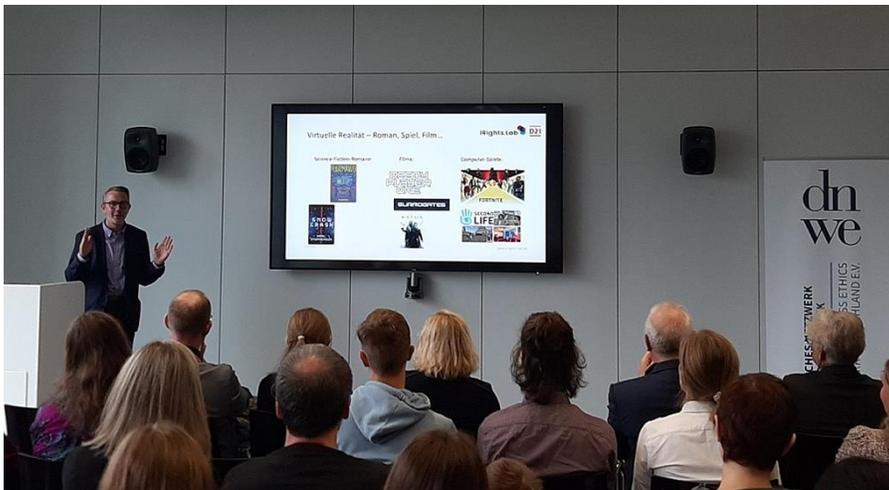
Corporate Political Responsibility – 5  
Fragen an... Dr. Johannes Bohnen

# PhilosophieArena 2022

„Wäre es schöner in einer virtuellen Welt statt in der Wirklichkeit zu leben?“

## Reflexion mit Niveau und Tiefgang: Preisverleihung des Schülerwettbewerbs PhilosophieArena 2022

VON DNWE GESCHÄFTSSTELLE · 29 SEP 2022 UM 18:22 · DNWE INTERN



Die anwesenden Gewinnerinnen und Gewinner der PhilosophieArena 2022: Anna-Fee Kretschmer, Anni (Jamiro) Schmidt, Emilia Bludau, Gabriel Bolwin, Jerome William, Noel Karim, Lilli Martha Trier, Mia Lindbeck, Minou Köhler und Mokeddas Nematpur. (Zudem (v.r.n.) hinten) Festredner Dr. Nikolai Horn, Quirin Kissmehl, Reinhard Badzura, Frank Wenzel sowie (v.r.n.l., vorne) Hanna Antony und Yvonne Rudolph.

## Präsenzveranstaltung

# 5. CSR-Kommunikationskongress

Osnabrück, 3./4. November 2022

Motto: 1 Event – 2 Tage – 15 Workshops – unbegrenzt Networking

- Organisation:** Arbeitsgruppe des gemeinsamen AK CSR-Kommunikation mit der DPRG
- Neuerung:** Schulungsblock zu CSRD, Taxonomie, CO2-Bilanzierung
- Programm:** Keynote, Thementische, Workshops
- Schwerpunkt:** Formalisierung der nicht-finanziellen Berichterstattung
- Rahmen:** Empfang im Historischen Rathaus, gemeinsames Abendessen



200 Teilnehmende  
 50 Referierende aus  
 Theorie & Praxis

Key-Notespeaker **Günther Bachmann**  
 ging der Frage nach, ob die Politik es  
 wagen könne, Wirtschaft ohne  
 Wachstum zu propagieren.

TOP 5: Bericht des Vorstands  
und der Geschäftsführung



# Nachhaltigkeitstage an der Hochschule Niederrhein

in Kooperation mit dem DNWE

## Nachhaltigkeitstage an der Hochschule Niederrhein

7. – 18. November 2022

DNWE Kooperation mit dem Netzwerk „Women Driving Integrity“ von PricewaterhouseCoopers

### Anchor Diversity - Strengthen Innovation

Keynote **Supply Chain Diversity and Inclusion**

Verena Augustin (pwc)

Keynote **Designing future-proof products and services / Sustainable Innovation**

Elena Harper (pwc)



## Rückfragen?



## Ausblick!

Wie viel politische Verantwortung sollen  
und dürfen Unternehmen übernehmen?

14. Dezember 2022 | 18:30 - 20:00, online

**AEU** Arbeitskreis  
Evangelischer  
Unternehmer in  
Deutschland e.V.

**dn**  
**we** DEUTSCHES NETZWERK  
WIRTSCHAFTSETHIK  
EUROPEAN BUSINESS ETHICS  
NETWORK DEUTSCHLAND E.V.



**Impulsgeber:**  
**Prof. Dr. Markus Scholz, Technische Universität Dresden**



**DEUTSCHES NETZWERK  
WIRTSCHAFTSETHIK**

EUROPEAN BUSINESS ETHICS  
NETWORK DEUTSCHLAND E.V.

# Tätigkeitsbericht 2021

**Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik –  
EBEN Deutschland e.V.**

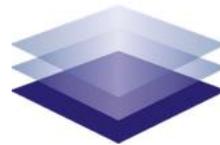
Villa Rheinburg  
Reichenaustraße 1  
78467 Konstanz

## Tätigkeitsbericht 2021 des DNWE

Die Aufstellung des DNWE-Tätigkeitsberichts richtet sich seit 2015 nach den Prinzipien der Initiative für transparente Zivilgesellschaft, der das DNWE beigetreten ist. Nachfolgend wird der Tätigkeitsbericht aufgeführt, wie er auch auf der Homepage des DNWE veröffentlicht ist. Der Bericht sowie alle weiteren Transparenzangaben finden sich [hier](#).

### Bericht

Das DNWE hat die Selbstverpflichtungserklärung der [Initiative Transparente Zivilgesellschaft](#) unterzeichnet und berichtet nachfolgend entsprechend dieser Erklärung für das Jahr 2021.



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

#### 1. NAME, SITZ, ANSCHRIFT, GRÜNDUNGSJAHR

Name: Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e. V.

Sitz des Vereins: Reichenaustraße 1, 78467 Konstanz

Sitz der Geschäftsstelle: Reichenaustraße 1, 78467 Konstanz

Vereinsregister: VR 702798 (Amtsgericht Freiburg)

Tel: +49 (0)7531/ 206 364

E-Mail: [info@dnwe.de](mailto:info@dnwe.de)

Internet: [www.dnwe.de](http://www.dnwe.de)

Gründung: 07.05.1993

#### 2. Vollständige Satzung sowie Angaben zu den Zielen unserer Organisation

Unsere Satzung finden Sie [hier](#).

Mehr über unser Netzwerk und unsere Ziele entnehmen Sie [dieser Seite](#).

Die Leitsätze des DNWE finden Sie [hier](#).

#### 3. Angaben zur Steuerbegünstigung

Wir sind wegen der Förderung von Wissenschaft und Forschung nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Konstanz vom 01.03.2021 für den Veranlagungszeitraum 2019 als gemeinnützig anerkannt.

## 4. Name und Funktion wesentlicher Entscheidungsträger

### 4.1. Vorstand

Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus einem oder zwei Vorsitzenden, gegebenenfalls einem stellvertretenden Vorsitzenden, dem Schatzmeister und bis zu sechs weiteren Mitgliedern. Vertretungsberechtigt ist ein Vorsitzender allein oder zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam.

Der Vorstand ist seit dem 29.06.2018 im Amt und besteht bis zur 29. ordentlichen Mitgliederversammlung am 10. Dezember 2021 aus:

- [Prof. Dr. Stephan Grüninger](#) (Vorsitzender)
- [Prof. Dr. Nick Lin-Hi](#)
- [Dr. Matthias Herfeld](#) (Schatzmeister)
- [Prof. Dr. Joachim Fetzer](#) (Vorstandsmitglied)
- [Katharina Knoll](#) (Vorstandsmitglied)
- [Dr. Stefan Otremba](#) (Vorstandsmitglied)
- [Bernhard Schwager](#) (Vorstandsmitglied)
- [Otto Geiß](#) (Vorstandsmitglied)

Auf der Mitgliederversammlung am 10.12.2021 wird Prof. Dr. Monika Eigenstetter zur Co-Vorsitzenden gewählt. Monika Rühl und Prof. Dr. Nick Lin-Hi treten aus dem Vorstand zurück.

Eine ausführliche Beschreibung des Vorstands finden Sie [hier](#).

### 4.2. Kuratorium

Das Kuratorium berät den Vorstand und unterstützt den Verein bei der Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke.

Mitglieder des Kuratoriums sind:

- [Prof. Dr. Josef Wieland](#) (Vorsitzender des Kuratoriums seit 2018)
- [Tanja Gönner](#) (stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums seit 2014)
- [Michael Behrent](#)
- [Dr. Günther Horzetzky](#)
- [Prof. Dr. Albert Löhr](#)
- [Helena Peltonen-Gassmann](#)
- [Steffen Salvenmoser](#)
- [Dr. Katrin Schlecht](#)
- [Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst Steinmann](#) (Ehrevorsitzender des Kuratoriums)

Eine ausführliche Beschreibung des Kuratoriums finden Sie [hier](#).

### 4.3. Regionalforen

Die regionale Arbeit des DNWE findet in Regionalforen statt und wird jeweils von einer ehrenamtlich tätigen Leitungsperson koordiniert:

- Regionalforum Baden-Württemberg (Maurizio Gasperi)
- Regionalforum Bayern (Friedrich Glauner)
- Regionalforum Berlin/Brandenburg (Christian Hofmann)
- Regionalforum Franken (Dr. Andreas Grabenstein)
- Regionalforum Frankfurt / Rhein-Main (Katharina Knoll)
- Regionalforum Nordrhein-Westfalen (Prof. Dr. Monika Eigenstetter)
- Regionalforum Sachsen (Melanie Arzberger)

### 4.4. Geschäftsstelle

Seit April 2019 befindet sich die Geschäftsstelle des DNWE in der Villa Rheinburg in Konstanz und nutzt hier gemäß einer vorliegenden Kooperationsvereinbarung Räumlichkeiten der HTWG Hochschule Konstanz für Technik, Wirtschaft und Gestaltung.

Seit Juli 2019 ist Quirin Kissmehl Geschäftsführer des DNWE und verantwortet die Gremienarbeit des DNWE, forciert die strategische Entwicklung des Netzwerks gemeinsam mit dem Vorstand und dem Kuratorium und ist verantwortlich für die Koordination von Dialogformaten sowie der Redaktion des online Forum Wirtschaftsethik.

Im selben Monat kam Marielle Buck mit ins Team und fungiert seitdem als Ansprechpartnerin für unsere Mitglieder und kümmert sich um administrative und organisatorische Fragen der Vereinsverwaltung, der Organisation der Geschäftsstelle sowie die interne und externe Vereinskommunikation.

Verstärkt wurde das Team in Konstanz bereits von mehreren PraktikantInnen, die durch ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle Einblicke in die Vereinsarbeit gewinnen und diverse Projekte vorantreiben konnten. Hier finden Sie ihre Erfahrungsberichte.

Seit Frühjahr 2021 wird das Geschäftsstellenteam von Hanna Antony in ihrer Funktion als Werksstudentin unterstützt. Seit Oktober 2021 befindet sich Marielle Buck in Elternzeit und wird seitdem von Jelena Atanackovic vertreten. Zudem unterstützt Daniel Baumann das Team seit Mitte des Jahres als Projektpraktikant.

Mehr Informationen zur Geschäftsstelle finden Sie hier.

## 5. Tätigkeitsbericht 2021

### 5.1. Veranstaltungen

#### Zwischen Angst und Begeisterung: Wie bringen Unternehmen KI-Technologie in die Gesellschaft?



Kooperationsveranstaltung DNWE & sneep e.V.  
**KI TALK:  
ZWISCHEN ANGST UND BEGEISTERUNG**  
 Wie bringen Unternehmen KI-Technologie in die Gesellschaft?  
 11. Februar 2021 | 18:00

 <b>Annika Frahm</b> Vorstandsmitglied sneep e.V. Masterstudentin Management & Business Development Leuphana Universität Lüneburg	 <b>Prof. Dr. Joachim Fetzer</b> Vorstandsmitglied DNWE Wissenschaftlicher Direktor des Zentrums für Wirtschaftsethik,	 <b>Dr. habil. phil. Dr. theol. Eberhard Schnebel</b> Vorstandsmitglied EBEN Commerzbank Digital Ethics for Trustworthy Digitization	 <b>Santiago Reinbold</b> Mitglied sneep e.V. Communications Manager bei Siemens
--	--	--	--

Der Deutsche Bundestag befasste sich drei Jahre lang mit den Auswirkungen Künstlicher Intelligenz im Rahmen der Enquete-Kommission "Künstliche Intelligenz – Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche, soziale und ökologische Potenziale" und greift Debatten um neue Fragestellungen und Herausforderungen auf. Getrieben wird die Alltagstauglichkeit von KI durch Unternehmen. Was erwarten wir von Unternehmen in diesem Zusammenhang? Wie können und wie sollten sie die Gesellschaft auf diese technologische Reise mitnehmen? Mit diesen Fragestellungen beschäftigte sich der interaktive Webtalk in Kooperation mit dem befreundeten Studierendennetzwerk sneep e.V. am 11.02.2021. Vorgestellt und

diskutiert werden verschiedene KI-Anwendungsbereiche aus den Bereichen assistierende Gesundheitstechnologien sowie Veränderungen in der Mensch-Maschine-Mensch Interaktion, wobei ethische Fragestellungen im Vordergrund standen.

Thesen hierzu wurden von den Referenten Prof. Dr. Joachim Fetzer (Vorstandsmitglied beim DNWE), Dr. Eberhard Schnebel (Vorstandsmitglied bei EBEN) und Santiago Reinbold (Mitglied bei sneep e.V. und Communications Manager bei Siemens) mit dem interessierten Publikum diskutiert. Moderiert wurde die Veranstaltung von Annika Frahm (Vorstandsmitglied bei sneep e.V.). Die Veranstalter – das DNWE sowie sneep e.V. – waren begeistert von der anregenden und befruchtenden Diskussion.

## Veranstaltungsreihe: Business & Human Rights – Wirtschaft & Menschenrechte

### **Kooperation der Katholischen Erwachsenenbildung des Bistums Limburg mit dem Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik**

Unternehmen stehen in der Verantwortung, Menschenrechte zu achten. Wie dies in globalen Produktionsketten gelingen kann – darüber sind Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik seit Jahren im Gespräch. Reichen freiwillige Verhaltensregeln der Produzenten? Braucht es verbindliche Vereinbarungen? In unseren beiden Online-Formaten B&HR Session und B&HR LAB kamen interessierte Zuschauer mit führenden ExpertInnen zum Thema ins Gespräch über mögliche Anforderungen an Unternehmen mit Blick auf die Menschenrechte und deren Bedeutung im Kontext der Wirtschaft. Dabei diskutierten sie über wichtige Rahmen und Regelwerke und wie diese in wirtschaftliches Handeln integriert werden können. Zudem wurden ethische Orientierungspunkte reflektiert, die darüber aufklären, was wir vernünftigerweise voneinander erwarten können.

Die Aufzeichnungen der virtuellen Veranstaltungsreihe finden Sie unter folgenden Links:



18.11.2021

[B&HR Lab mit Prof. Dr. Andreas Suchanek und Barbara Lamprecht](#)

21.10.2021

[Webtalk mit Prof. Dr. Andreas Suchanek und Barbara Lamprecht](#)

26.08.2021

[B&HR LAB mit Dr. Miriam Saage-Maaß](#)

07.07.2021

[Webtalk mit Prof. Dr. Florian Wettstein und Dr. Wolfgang Kessler](#)

01.06.2021

[B&HR LAB mit Professor Klaus M. Leisinger](#)

26.05.2021

[Webtalk mit Professor Klaus M. Leisinger](#)

## Stuttgarter Zukunftskongress 2021 am 20. November 2021



Gemeinsam mit der Integrata-Stiftung, der Giordano-Bruno-Stiftung, dem Weltethos-Institut, ACM, EVW, GI und INFOS veranstaltete das DNWE den Stuttgarter Zukunftskongress 2021 am 20. November 2021. Unter dem Motto „Kollege KI in der Bildung“ widmete sich der Kongress den pädagogischen, sozialen, technischen und nicht zuletzt ethischen Aspekten, die mit dem Einzug von KI im Bildungssektor einhergehen: Wie kann KI sinnvoll im Bildungsbereich eingesetzt werden? Braucht es einen neuen Bildungskanon, angesichts der rasanten Entwicklungen im Bereich KI?

Finden Sie alle Vorträge zum Thema hier:

- [„Zukunft der Bildung: Neuorientierung für das Zeitalter der KI,“](#) Jürgen Bartling, Integrata Stiftung
- [„Chancen und Risiken der Bildung mit KI,“](#) Prof. Dr. Niels Pinkwart, HU Berlin
- [„KI und Bildung – Utopie für die Wissbegierigen des 21. Jahrhunderts?“](#), Prof. Dr. Stefan Selke
- [„Studie zu Lernmitteln mit KI und KI – Werkzeug für Lehrende“](#), Dr. Ulrich Schmid
- [Adaptives Lernen Area9, Daniel Hong](#)

Teil 2 fand ab dem 10.1.2022 bis 21.3.2022 in Form von Online-Vorträgen und -Workshops im 14-tägigen Rhythmus statt.

## Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht in Unternehmen – Was ist jetzt konkret zu tun? Kooperationsveranstaltung mit dem Deutschen Institut für Compliance Officer (DICO)



Anknüpfend an die erfolgreiche Multi-Stakeholder-Veranstaltung im Rahmen der DNWE-Jahrestagung zum Thema Social Compliance & Human Rights – Menschenrechte als unternehmerische Sorgfaltspflicht wurde der Diskurs zu diesem wichtigen Thema in einer Online-Kooperationsveranstaltung fortgesetzt. Thematisiert wurde die menschenrechtliche Sorgfaltspflicht von Unternehmen im Lichte des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) sowie einer zukünftigen europäischen Regelung. Es wurden folgende Fragen beleuchtet:

- Welche menschenrechtlichen Anforderungen an Unternehmen enthält das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz?
- Ist der Anforderungskatalog aus dem Gesetz bereits klar genug? An welchen Stellen bedarf es noch Konkretisierungen?
- Welche Erfahrungen bei der Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten liegen bereits vor?
- Quo vadis Corporate Responsibility – verdrängt die gesetzliche Pflicht die freiwillige Initiative zum ethischen Handeln?

Die Veranstaltung richtete sich an UnternehmerInnen, GeschäftsführerInnen, Aufsichtsräte, Compliance- und CSR-Verantwortliche in Unternehmen, NGOs, Rechtsanwälte, WirtschaftsprüferInnen, UnternehmensberaterInnen und Interessierte aus der Zivilgesellschaft sowie Studierende.

Als ImpulsgeberInnen waren dabei:

- Kerstin Ahrend | Head of Group Compliance, SGL Carbon SE
- Johannes Blankenbach | Business & Human Rights Resource Center
- Marc-André Bürgel | Head of Social Compliance, Daimler AG
- Astrid Burschel | Leiterin Environment Health Safety International, WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG
- Susanne Gasde | Leiterin des Referats CSR – Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
- Prof. Dr. Stephan Grüninger | Vorstandsvorsitzender des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik (DNWE), Wissenschaftlicher Beirat des Deutschen Instituts für Compliance Officer (DICO)
- Jochen Jütte-Overmeyer | Rechtsanwalt, CSRfashion
- Alfred Theodor Ritter | Beiratsvorsitzender und Gesellschafter der Alfred Ritter GmbH & Co.KG (Ritter Sport)
- Michael Wiedmann | Rechtsanwalt, Co-Vorsitzender des DICO-Arbeitskreises „CSR/Menschenrechte“
- Prof. Dr. Sonja Wüstemann | Wissenschaftliche Beirätin des Deutschen Instituts für Compliance Officer (DICO)

### Webtalk-Reihe „Wie werde ich...?“

Die neue Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem Ressort der „Young Professionals“ des Verbands für Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement e.V. (VNU) zielt darauf ab, die breite Vielfalt an Berufsbildern vorzustellen, die es mittlerweile im Feld der Wirtschafts- und Unternehmensethik gibt und richtet sich gleichermaßen an Studierende, Berufseinsteigende und bereits Berufstätige.

Die Auftaktveranstaltung am 13.07.2021 war mit über 60 Gästen gut besucht. Karl Michael Roth beantwortete Fragen zu seinem Tätigkeitsfeld sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



**WIE WERDE ICH...  
UMWELT- & NACHHALTIGKEITSMANAGER?**

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEUTSCHES NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK  
13. Juli 2021 | 17:00 – 18:30 Uhr

**dn** DEUTSCHES NETZWERK  
**we** WIRTSCHAFTSETHIK  
EUROPEAN BUSINESS ETHICS  
NETWORK DEUTSCHLAND E.V.

**VNU** Verband für Nachhaltigkeits-  
und Umweltmanagement e.V.

**Karl Michael Roth**  
Leiter Nachhaltigkeit / Umweltmanagement / Produktsicherheit  
STAEDTLER MARS GmbH & Co. KG

Der Webtalk am 23.09.2021 widmete sich der Frage: „Wie werde ich Umweltgutachter?“ Hier stellte sich der VNU-Vorsitzende Lennart Schleicher den Fragen der Interessierten zu seinem Werdegang im Bereich Umweltgutachten.

## WIE WERDE ICH... UMWELTGUTACHTER?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK

23. September 2021 | 17:00 – 18:30 Uhr



**Lennart Schleicher**

Umweltgutachter bei ENVEX Umweltberatung  
Vorstandsvorsitzender des VNU



Am 15.12.2021 ging es weiter zum Thema „Wie werde ich Umweltbeauftragter?“. An diesem Abend gab Curd Blank – Umweltbeauftragter bei der Wiegel Verwaltung GmbH & Co. KG – interessante Einblicke ins Berufsprofil und den Arbeitsalltag als Umweltbeauftragter sowie seinen persönlichen Lebensweg.

## WIE WERDE ICH... UMWELTBEAUFTRAGTER?

WEBTALK-REIHE IN KOOPERATION MIT DEM  
VNU-RESSORT „YOUNG PROFESSIONALS“  
& DEM DEUTSCHEN NETZWERK WIRTSCHAFTSETHIK

15. Dezember 2021 | 17:00 – 18:30 Uhr



**Curd Blank**

Umweltbeauftragter bei der Wiegel-Gruppe



### Wie kommt Ethik ins Businessmodell?

Der Vortrag von Dr. Eberhard Schnebel fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe #OsterfeldForFuture statt – eine Kooperation der Integrata Stiftung Tübingen mit dem Kulturhaus Osterfeld sowie dem Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik, unterstützt durch das German Chapter of the ACM.



## Veranstaltungsreihe: 4. Deutsche CSR-Kommunikationskongress

Unter dem Motto „5 Tage – 5 Themen“ fand vom 8. bis 12. November 2021 der 4. Deutsche CSR-Kommunikationskongress statt – pandemiebedingt in digitalem Format.

Der Arbeitskreis CSR-Kommunikation engagiert sich seit mehr als zehn Jahren für das Thema. Gemeinsam mit dem Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik (DNWE) und der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) bringt er Kommunikations-Knowhow und Nachhaltigkeitsexpertise auf besondere Weise zusammen.

### Das Programm:

**Mo | 8.11.:** Eröffnung des CSR-Kommunikationskongresses durch Dr. Frank Simon (DNWE). Es folgt “The purpose of purpose” mit Adrian Altrhein (CR-Manager, TÜV NORD GROUP) und Prof. Dr. Thomas Beschorner (Direktor, Institut für Wirtschaftsethik der Universität St. Gallen). Moderation: Yvonne Zwick (Vorsitzende, B.A.U.M. e.V.). Networking im Anschluss.



**Di | 9.11.:** “Medien(-konzerne): Umwelt- und Klimathemen positionieren”, mit Axel Bojanowski (Chefreporter, WELT) und Dr. Olivia Henke (Vorständin, Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima). Moderation: Prof. Dr. Riccardo Wagner (Head of Media School, Hochschule Fresenius).

**Mi | 10.11.:** “Reputationsfaktor Lieferkettenmanagement” mit Kirstin Janson (Leitung Qualitätssicherung Deutschland, FRoSTA AG) und Lothar Hartmann (Leitung Nachhaltigkeitsmanagement, memo AG). Moderation: Dr. Katrin Wippich (B.A.U.M. e.V.).

**Do | 11.11.:** “Podcasts zur Nachhaltigkeitskommunikation” mit Colin Bien (Podcast “Masters of Change”) und Maximilian Arnhold (Podcast “Klima und wir”). Moderation: Dr. Tim Breitbarth (Swinburne University of Technology Melbourne).

**Fr | 12.11.:** “Reporting 3.0” mit Jan Köpper (Leiter Wirkungstransparenz und Nachhaltigkeit, GLS Gemeinschaftsbank eG ) und Ralph Thurm (Managing Director, On Commons gGmbH / r 3.0). Moderation: Prof. Dr. Riccardo Wagner (Head of Media School, Hochschule Macromedia).



Es wird der Frage nachgegangen, was "Wirklichkeit" eigentlich bedeutet und wie eine „schöne Wirklichkeit“ aussähe? Worin unterscheiden sich die beiden Welten oder gehören sie schon immer zusammen, existiert überhaupt nur eine Wirklichkeit? Was bedeutet das Träumen in diesem Zusammenhang? Die Arbeiten konnten bis zum 31. März 2022 eingereicht werden. Alle Informationen finden Sie auf der [Homepage der Philosophie Arena](#).

### 5.3. Gremienarbeit

#### Sitzungen des DNWE-Vorstands

Der Vorstand hielt 2021 zwei Sitzungen ab, pandemiebedingt virtuell per MS-Teams:

- 09.06.2021
- 19.10.2021

### 5.4. Veröffentlichungen

#### Forum Wirtschaftsethik

Auch im Jahr 2021 konnte das DNWE-Webmagazin [www.forum-wirtschaftsethik.de](http://www.forum-wirtschaftsethik.de) seinen Betrieb erfolgreich fortsetzen. Unter der redaktionellen Leitung der Geschäftsstelle mit Unterstützung von Marcus Eichhorn werden im online Forum Wirtschaftsethik wöchentlich neue Beiträge von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern veröffentlicht.

Herausragende Beiträge von DNWE-Mitgliedern werden zudem im regelmäßigen Newsletter verlinkt, auf Social Media geteilt und im neuen Medium, dem DNWE-Magazin, abgedruckt.

#### DNWE-Magazin



Seit September 2020 besteht das neue DNWE-Magazin, mit dem das DNWE seinen Mitgliedern das Netzwerk und die Dialogplattform in regelmäßigen Abständen nah- und greifbarer machen möchte und zeigen, wie und wo das DNWE aktiv und sichtbar mitgestaltet und wie und wo sich DNWE-Mitglieder beteiligen können. Seitdem sind bereits drei Ausgaben erschienen.

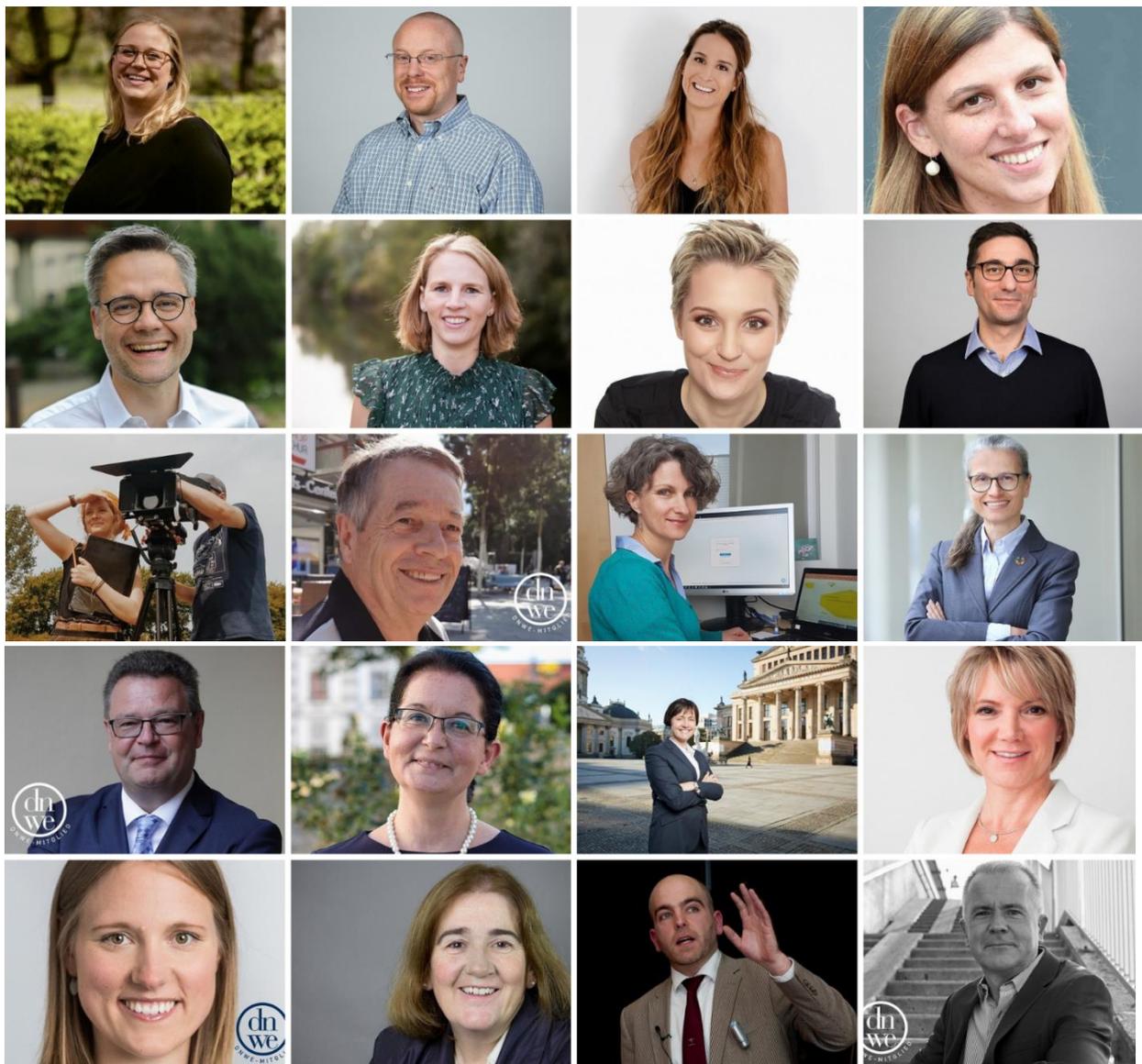
[Hier](#) gelangen Sie zu den Ausgaben [01/2020](#), [01/2021](#) und [02/2021](#).

## Fortsetzung der Interviewreihe zum Thema „Unternehmensverantwortung und CSR in der Krise – 5 Fragen an...“

Eine globale Pandemie stellt Unternehmen sowie die Gesamtwirtschaft momentan vor ungeahnte Herausforderungen und erschwert sowohl das Tagesgeschäft als auch eine strategische Planung. Uns interessiert dabei die folgende Fragestellung: *Wie verändert sich in diesen Zeiten der Unsicherheit die Bedeutung von Verantwortung und CSR in Unternehmen?*

Für unser online [Forum Wirtschaftsethik](#) sind wir seit Herbst 2020 auf der Suche nach spannenden Statements zum Thema Wirtschaftsethik in Krisenzeiten. Gelangen Sie [hier](#) zu den [bisherigen Interviews](#).

Unsere Interviewgäste 2021:



Über die Teilnahme an der Interview-Reihe freuen wir uns. Für mehr Informationen schreiben Sie bitte an [antony@dnwe.de](mailto:antony@dnwe.de)

## ZfW veröffentlicht Studienergebnisse: Integrität toppt Klimaschutz bei der Arbeitgeberbindung

56% der befragten Führungsverantwortlichen großer Unternehmen erwarten von ihrem Arbeitgeber, dass er sich stärker als bisher für Integrität, Transparenz und Fairness im Wettbewerb einsetzt. Ein ethisch einwandfreies Geschäftsgebaren ist demnach für die Arbeitgeberbindung wichtiger als ein an Nachhaltigkeit oder Klimaschutz ausgerichteter „Purpose“. Zu diesem Ergebnis kommt eine Führungskräftebefragung der Agentur A&B One aus dem November 2020, die in Kooperation mit dem Zentrum für Wirtschaftsethik (ZfW) mehr als 300 Führungskräfte aller Ebenen zum Thema Compliance-Kommunikation befragt hatte. Die Studienergebnisse können Sie hier einsehen, auf der Homepage des Zentrums für Wirtschaftsethik.



A&B One

Weiterführende Links:



- [Studie als PDF](#)
- [Compliance Channel TALK](#)
- [Webtalk zu den Studienergebnissen](#)
- [Artikel im Compliance Berater](#)

## 5.5. Regionale Aktivitäten

Die Sitzungen der Leitungsgremien der Regionalforen werden dezentral organisiert und sind in diesem Bericht nicht enthalten.

## 5.6. Kooperationspartner 2021

Wir bedanken uns herzlich für folgende Kooperationen und Partnerschaften:



**greenup**  
Nachhaltiger Ideen!



**THALES**  
AKADEMIE

**WELTETHOS  
INSTITUT**

bayreuther dialoge

**KICG**  
KONFERENZ FÜR INTEGRATION UND KOLLABORATION

**H T  
W  
G**

**KEB**  
Büro Linde  
Frankfurt

**VNU** Verband für Nachhaltigkeits-  
und Umweltmanagement e.V.

**cusanus**  
hochschule für  
gesellschaftsgestaltung

**buchkontext**  
Fach- und Kongressbuchhandlung

## 6. Personalstruktur

Die Arbeit im DNWE wird in erster Linie ehrenamtlich ausgeführt. Neben dem Vorstand und dem Kuratorium sind dies vor allen Dingen die Sprecher der Regionalforen sowie das Redaktionsteam und die Autoren unserer Informationsmedien Forum Wirtschaftsethik online sowie die Unterstützer bei den verschiedenen Tagungen.

Die hauptamtlich besetzte DNWE-Geschäftsstelle war 2021 mit folgenden Personalstellen besetzt:

**Geschäftsführer: 25%**

- Geschäftsführung
- Koordination von Dialogformaten
- Gremienarbeit
- Herausgeberschaft des online Forum Wirtschaftsethik

**Assistenz der Geschäftsstelle: 40%**

- Mitglieder- und Vereinsverwaltung
- Kommunikation & Marketing

**Werksstudentin**

- Administrative Zuarbeit
- Veranstaltungsorganisation
- Koordination der Schnittstelle zur Zentrum für Wirtschaftsethik gGmbH

## 7. Angaben zur Mittelherkunft und Mittelverwendung - Jahresabschluss 2021

### Kameralistischer Jahresabschluss für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021

Kameralistischer Jahresabschluss 2021			Vermögensstand zum 31.12.2021 108.191,31 €		
Datum: 2020					
Nr	Ausgaben	IST 2020	Nr	Einnahmen	IST 2020
1	ORGANISATION	- 69.891,80 €	11	ALLG. EINNAHMEN	68.380,27 €
1,3	EBEN	- 4.730,00 €	11,1	Mitgliedsbeiträge	46.614,16 €
1,1	Geschäftsstelle	- 65.161,80 €	11,3	Sonstige EN	6.766,11 €
1,2	Gremien	- €	11,2	Spenden	15.000,00 €
2	MEDIEN	- 7.318,61 €	12	EN_MEDIEN	- €
	online Forum Wirtschaftsethik, Publikationen, Homepage				
3	PROJEKTE	- 892,50 €	13	EN_PROJEKTE	- €
3,1	Jahrestagung	- €	13,1	EN_Jahrestagung	- €
3,2	Weitere Projekte	- 892,50 €	13,2	EN_Projekte	- €
	CSR-Kongress				
5	SUMME AN	- 78.102,91 €	15	SUMME EN	68.380,27 €
	<b>Defizit</b>	<b>- 9.722,64 €</b>			

Das im kameralistischen Jahresabschluss ausgewiesene Defizit i.H.v. 9.722,64 Euro relativiert durch anfällige Rechnungsabgrenzungsposten zu den Jahren 2020 und 2022 auf ein finanzielles Ergebnis i.H.v. -619,49 Euro.

2021 gab es keine Zahlungen an das DNWE, die mehr als 10% des Gesamtjahresbudgets ausmachten.

### Finanzbericht für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021

Finanzbericht 2021					
Nr	Ausgaben	IST 2020	Nr	Einnahmen	IST 2020
1	ORGANISATION	- 61.908,65 €	11	ALLG. EINNAHMEN	69.500,27 €
1,3	EBEN	- 4.730,00 €	11,1	Mitgliedsbeiträge	47.734,16 €
1,1	Geschäftsstelle	- 57.178,65 €	11,3	Sonstige EN	6.766,11 €
1,2	Gremien	- €	11,2	Spenden	15.000,00 €
2	MEDIEN	- 7.318,61 €	12	EN_MEDIEN	- €
3	PROJEKTE	- 892,50 €	13	EN_PROJEKTE	- €
3,1	Jahrestagung	- €	13,1	EN_Jahrestagung	- €
3,2	Weitere Projekte	- 892,50 €	13,2	EN_Projekte	- €
4	Regionalarbeit	- €	14	EN_Regionalarbeit	- €
4,1	Foren	- €	14,1	Foren_EN	- €
4,2	SNEEP	- €	14,2	SNEEP_EN	- €
5	SUMME AN	- 70.119,76 €	15	SUMME EN	69.500,27 €
	<b>Defizit</b>	<b>- 619,49 €</b>			

## 8. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten

Das Deutsche Netzwerk Wirtschaftsethik hält eine 100-prozentige Beteiligung an der Zentrum für Wirtschaftsethik gGmbH (ZfW), dem wissenschaftlichen Institut des DNWE. Nähere Informationen zur inhaltlichen Arbeit des ZfW finden Sie [hier](#).

Eine Übersicht über die Organisation & Governance der ZfW gGmbH nebst der Erläuterung zu den dort handelnden Personen gelangen Sie [hier](#).

### Mitgliedschaften

- Das DNWE ist ein nationaler Verband des European Business Ethics Network (EBEN)
- Transparency International Deutschland e.V
- B.A.U.M e. V.
- Sustainable Development Solutions Network Germany (SDSN)
- Deutsches Institut für Compliance e.V. (DICO)

# Bericht des Schatzmeisters

## Jahresabschluss 2021



TOP 6: Bericht des  
Schatzmeisters

Dr. Matthias Herfeld

### Kameralistischer Jahresabschluss 2021

Vermögensstand zum 31.12.2021 108.191,31 €

Datum:

Nr	Ausgaben	IST 2021
<b>1</b>	<b>ORGANISATION</b>	- 69.891,80 €
1,3	EBEN	- 4.730,00 €
1,31	Abführung an EBEN	- 4.730,00 €
1,32	EBEN: Sonst. Aufw.	
1,1	Geschäftsstelle	- 65.161,80 €
1,11	GS:Personal	- 45.536,17 €
1,12	GS:Reisekosten	
1,13	GS: Porto und Bank	- 278,05 €
1,14	GS:Bürobedarf	- 333,47 €
1,15	GS:Miete und NK	- 6.944,42 €
1,16	GS:Beratungskosten	- 1.025,48 €
1,17	GS:Tel. PC Software	- 645,24 €
1,18	GS:Sonstiges	- 10.398,97 €
1,2	Gremien	- €
<b>2</b>	<b>MEDIEN</b>	- 7.318,61 €
2,1	Forum WE, Webmagazin	- 5.700,00 €
2,13	Sonstige Publikationen	- 1.153,44 €
2,21	Internet	- 465,17 €
<b>3</b>	<b>PROJEKTE</b>	- 892,50 €
3,1	Jahrestagung	- €
3,2	Weitere Projekte	- 892,50 €
3,29	CSR: Porto und Werbung	- 178,50 €
3,3	CSR: Sonstiges	- 714,00 €
<b>4</b>	<b>Regionalarbeit</b>	- €
4,1	Foren	- €
4,2	SNEEP	- €
<b>5</b>	<b>SUMME AN</b>	- 78.102,91 €

Defizit - 9.722,64 €

Nr	Einnahmen	IST 2021
<b>11</b>	<b>ALLG. EINNAHMEN</b>	68.380,27 €
11,1	Mitgliedsbeiträge	46.614,16 €
11,11	Beiträge:Firmen	6.600,00 €
11,12	Beiträge Institutionen	815,00 €
11,13	Beiträge:Einzelpersonen	1.680,00 €
11,14	Beiträge:Studenten	60,00 €
11,15	Beiträge: gemischt	37.459,16 €
11,3	Sonstige EN	6.766,11 €
11,31	GS-Services	6.766,11 €
11,2	Spenden	15.000,00 €
<b>12</b>	<b>EN_MEDIEN</b>	- €
12,22	EN_Forum WE	
12,24	EN_Projekte: Sonstige	
<b>13</b>	<b>EN_PROJEKTE</b>	- €
13,1	EN_Jahrestagung	- €
13,2	EN_Projekte	- €
<b>14</b>	<b>EN_Regionalarbeit</b>	- €
14,1	Foren_EN	- €
14,2	SNEEP_EN	- €
<b>15</b>	<b>SUMME EN</b>	68.380,27 €

### Finanzbericht 2021

Nr	Ausgaben	IST 2020
<b>1</b>	<b>ORGANISATION</b>	- 61.908,65 €
1,3	EBEN	- 4.730,00 €
1,31	Abführung an EBEN	- 4.730,00 €
1,32	EBEN: Sonst. Aufw.	
1,1	Geschäftsstelle	- 57.178,65 €
1,11	GS:Personal	- 49.281,82 €
1,12	GS:Reisekosten	
1,13	GS: Porto und Bank	- 278,05 €
1,14	GS:Bürobedarf	- 333,47 €
1,15	GS:Miete und NK	- 3.968,24 €
1,16	GS:Beratungskosten	
1,17	GS:Tel. PC Software	- 645,24 €
1,18	GS:Sonstiges	- 2.671,83 €
1,2	Gremien	- €
<b>2</b>	<b>MEDIEN</b>	- 7.318,61 €
2,1	Forum WE, Webmagazin	- 5.700,00 €
2,12	Forum WE, Printheft	
2,13	Sonstige Publikationen	- 1.153,44 €
2,21	Internet	- 465,17 €
2,31	Werbung	
<b>3</b>	<b>PROJEKTE</b>	- 892,50 €
3,1	Jahrestagung	- €
3,2	Weitere Projekte	- 892,50 €
3,29	CSR: Porto und Werbung	- 178,50 €
3,3	CSR: Sonstiges	- 714,00 €
4,2	SNEEP	- €
<b>5</b>	<b>SUMME AN</b>	- 70.119,76 €

Defizit - 619,49 €

Nr	Einnahmen	IST 2020
<b>11</b>	<b>ALLG. EINNAHMEN</b>	69.500,27 €
11,1	Mitgliedsbeiträge	47.734,16 €
11,11	Beiträge:Firmen	6.800,00 €
11,12	Beiträge Institutionen	815,00 €
11,13	Beiträge:Einzelpersonen	2.320,00 €
11,14	Beiträge:Studenten	60,00 €
11,15	Beiträge: gemischt	37.739,16 €
11,3	Sonstige EN	6.766,11 €
11,31	GS-Services	6.766,11 €
11,2	Spenden	15.000,00 €
<b>12</b>	<b>EN_MEDIEN</b>	- €
12,22	EN_Forum WE	
12,23	EN_Projekte: Kommunikation	
12,24	EN_Projekte: Sonstige	
<b>13</b>	<b>EN_PROJEKTE</b>	- €
13,1	EN_Jahrestagung	- €
13,2	EN_Projekte	- €
14,2	SNEEP_EN	- €
<b>15</b>	<b>SUMME EN</b>	69.500,27 €

# Bericht des Schatzmeisters

## Aktueller Buchungsstand (13.12.2022)



Aktueller Buchungsstand			Vermögensstand: 149.548,53 €		
Datum: 13.12.2022					
Nr	Ausgaben	Ist 22	Nr	Einnahmen	Ist 22
<b>1</b>	<b>ORGANISATION</b>	<b>-62.728,02 €</b>	<b>11</b>	<b>ALLG. EINNAHMEN</b>	<b>58.272,34 €</b>
1,3	EBEN	0,00 €	11,1	Mitgliedsbeiträge	39.321,11 €
1,31	Abführung an EBEN		11,11	Beiträge:Firmen	8.080,00 €
1,32	EBEN: Sonst. Aufw.		11,12	Beiträge Institutionen	2.889,50 €
1,1	Geschäftsstelle	-61.673,26 €	11,13	Beiträge: Einzelpersonen	27.734,61 €
1,2	Gremien	-1.054,76 €	11,14	Beiträge: Studenten	177,00 €
<b>2</b>	<b>MEDIEN</b>	<b>-6.540,22 €</b>	11,15	Beiträge: gemischt	440,00 €
2,1	Forum WE, Webmagazin	-5.816,97 €	11,3	Sonstige EN	8.751,23 €
2,13	Sonstige Publikationen	-723,25 €	11,2	Spenden	10.200,00 €
<b>3</b>	<b>PROJEKTE</b>	<b>-17.332,59 €</b>	<b>12</b>	<b>EN_MEDIEN</b>	<b>4.000,00 €</b>
3,1	Jahrestagung	0,00 €	13,22	EN_Forum WE	
3,2	Weitere Projekte	-17.332,59 €	13,24	EN_Projekte: Sonstige	4.000,00 €
<b>4</b>	<b>Regionalarbeit</b>	<b>-202,30 €</b>	<b>13</b>	<b>EN_PROJEKTE</b>	<b>65.888,01 €</b>
<b>5</b>	<b>SUMME AN</b>	<b>-86.803,13 €</b>	13,1	EN_Jahrestagung	0,00 €
			13,2	EN_Projekte	65.888,01 €
			<b>14</b>	<b>EN_Regionalarbeit</b>	<b>0,00 €</b>
			<b>15</b>	<b>SUMME EN</b>	<b>128.160,35 €</b>
	<b>Überschuss</b>	<b>41.357,22 €</b>			

## **Bericht der Rechnungsprüfer**

an die Mitgliederversammlung

des

Deutschen Netzwerkes Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e.V.

Sitz des Vereins: Konstanz

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

**Rechnungsprüfer:**

Saskia Rotterdam

Lindenweg 58

DE-95643 Tischenreuth

Jürg Inniger

Scheuerackerstr. 11

CH-5116 Schinznach Bad

## **Auftrag**

### Auftraggeber

Die Mitgliederversammlung des Deutschen Netzwerkes Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e.V. (DNWE) hat uns, Saskia Rotterdam und Jürg Inninger, am 20.12.2021 für das Geschäftsjahr 2021 in Frankfurt als Rechnungsprüfer gewählt.

### Gegenstand des Prüfungsauftrages

Gegenstand unserer Prüfung war die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung des DNWE vom 01.01.2021 bis 31.12.2021. Gemäß § 7, Abs. 2 der Satzung erstreckte sich die Prüfung darauf, dass Geldbeträge lediglich für Zwecke des § 2 der Satzung ausgegeben worden sind.

### Durchführung der Prüfung

Den Prüfern lagen ein Ordner mit Belegen in chronologischer Reihenfolge, ein Kassenbuch, geeignete Übersichten, Kontoauszüge und Unterlagen vor. Die Buchführung, Belege und sonstigen Unterlagen haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Ausmaß eingesehen, um die Beachtung der Grundsätze einer ordnungsmäßigen Vereins-Buchführung bestätigen zu können. Die Buchführung der Tochter des DNWE, der ZfW gGmbH, war nicht Bestandteil der Prüfung. Die daraus resultierenden Risiken für den Verein wurden nicht bewertet.

## **Rechtliche Verhältnisse**

### Name

Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e.V.

### Gründung

7. Mai 1993

### Rechtsform

Eingetragener Verein

### Vereinsregistereintragung

VR 659 beim Amtsgericht Konstanz (ab 12.12.2005 VR 628 beim Amtsgericht Zittau, ab 8.4.2013 VR 32343 B beim Amtsgericht Charlottenburg), ab 15.01.2020 VR 702798 beim Amtsgericht Freiburg

### Vorstand

Prof. Dr. Monika Eigenstetter / Vorsitzende

Prof. Dr. Stephan Grüninger / Vorsitzender

Prof. Dr. Joachim Fetzer

Otto Geiß

Dr. Matthias Herfeld / - Schatzmeister

Katharina Knoll

Dr. Stefan Otremba

Monika Rühl

Bernhard Schwager

### Gegenstand der Vereinstätigkeit laut Satzung (§ 2)

Zweck des Vereins ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens. Zur Erreichung dieses Zwecks richtet der Verein themenbezogene Arbeitskreise ein, veranstaltet Tagungen, gibt periodisch erscheinende Informationsbriefe heraus, erarbeitet Stellungnahmen und Kommentierungen zu wirtschaftsethischen Fragestellungen und fördert die internationale Zusammenarbeit mit den verschiedenen "European Business Ethics Network (EBEN)"-Organisationen in anderen Ländern Europas sowie weiteren Organisationen, die auf dem Gebiet der Wirtschafts- und Unternehmensethik arbeiten. Ziel ist die praxisnahe Diskussion zwischen allen im Bereich der Wirtschaft beteiligten Gruppen und den Wissenschaften über Fragen der Wirtschafts- und Unternehmensethik. Der Verein unterstützt darüber hinaus die Bildung regionaler Unterorganisationen in Deutschland.

## **Erläuterungen zur Einnahmen- und Ausgabenrechnung**

### **Zahlungsverkehr:**

Der gesamte Zahlungsverkehr wurde vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 über das Konto IBAN DE84430609671150400100 bei der GLS Gemeinschaftsbank Bochum abgewickelt.

Daneben existierte eine Bargeldkasse, über die Zahlungen im Umfang von € 30,00 im Zusammenhang mit dem Transport des DNWE-Lagers abgewickelt wurden.

## **Schlussbemerkung und Prüfungsvermerk**

Im Rahmen der Buchprüfung am 08.12.2022 haben wir uns von der Ordnungsgemäßheit der Buchführung überzeugt. Die Jahresrechnung des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik – EBEN Deutschland e.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 ist richtig aus der Belegbuchhaltung entwickelt und in Übereinstimmung mit der Satzung aufgestellt worden.

Aufgrund unserer Prüfung erteilen wir der in Anlage 1 enthaltenen Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2021 folgenden Prüfungsvermerk:

"Die Buchführung und die Jahresrechnung entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Grundsätzen der ordnungsgemäßen (kameralistischen) Rechnungslegung und der Satzung des Vereins."

Wir empfehlen hiermit der Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung.

Tischenreuth/ Schinznach Bad, den 08.12.2022



Saskia Rotterdam



Jürg Inniger

## Anlage zum Prüfungsbericht

<b>Kameralistischer Jahresabschluss 2021</b>			Vermögensstand zum 31.12.2021 <b>108.191,31 €</b>		
Datum:					
Nr	Ausgaben	IST 2021	Nr	Einnahmen	IST 2021
<b>1</b>	<b>ORGANISATION</b>	- <b>69.891,80 €</b>	<b>11</b>	<b>ALLG. EINNAHMEN</b>	<b>68.380,27 €</b>
1,3	EBEN	- 4.730,00 €	11,1	Mitgliedsbeiträge	46.614,16 €
1,31	Abführung an EBEN	- 4.730,00 €	11,11	Beiträge:Firmen	6.600,00 €
1,32	EBEN: Sonst. Aufw.		11,12	Beiträge Institutionen	815,00 €
			11,13	Beiträge: Einzelpersonen	1.680,00 €
			11,14	Beiträge: Studenten	60,00 €
			11,15	Beiträge: gemischt	37.459,16 €
1,1	Geschäftsstelle	- 65.161,80 €	11,3	Sonstige EN	6.766,11 €
1,11	GS: Personal	- 45.536,17 €	11,31	GS-Services	6.766,11 €
1,12	GS: Reisekosten				
1,13	GS: Porto und Bank	- 278,05 €			
1,14	GS: Bürobedarf	- 333,47 €			
1,15	GS: Miete und NK	- 6.944,42 €			
1,16	GS: Beratungskosten	- 1.025,48 €			
1,17	GS: Tel. PC Software	- 645,24 €			
1,18	GS: Sonstiges	- 10.398,97 €			
1,2	Gremien	- €	11,2	Spenden	15.000,00 €
<b>2</b>	<b>MEDIEN</b>	- <b>7.318,61 €</b>	<b>12</b>	<b>EN_MEDIEN</b>	- €
2,1	Forum WE, Webmagazin	- 5.700,00 €	13,22	EN_Forum WE	
2,13	Sonstige Publikationen	- 1.153,44 €	13,24	EN_Projekte: Sonstige	
2,21	Internet	- 465,17 €			
<b>3</b>	<b>PROJEKTE</b>	- <b>892,50 €</b>	<b>13</b>	<b>EN_PROJEKTE</b>	- €
3,1	Jahrestagung	- €	13,1	EN_Jahrestagung	- €
3,2	Weitere Projekte	- 892,50 €	13,2	EN_Projekte	- €
3,29	CSR: Porto und Werbung	- 178,50 €			
3,3	CSR: Sonstiges	- 714,00 €			
<b>4</b>	<b>Regionalarbeit</b>	- €	<b>14</b>	<b>EN_Regionalarbeit</b>	- €
4,1	Foren	- €	14,1	Foren_FN	- €
4,2	SNEEP	- €	14,2	SNEEP_EN	- €
<b>5</b>	<b>SUMME AN</b>	- <b>78.102,91 €</b>	<b>15</b>	<b>SUMME EN</b>	<b>68.380,27 €</b>
	<b>Defizit</b>	- <b>9.722,64 €</b>			